

Autor	Beitrag
kaplopez 28.07.2015 13:00	Hallo, mal angenommen eine ganz normal bei einer Firma angestellte Person möchte sich nebenbei ein wenig Geld dazu verdienen. Will man kein Gewerbe anmelden, um wenig eigenen Aufwand zu betreiben, könnte man z.B. eine Idee, von der man überzeugt ist einer Firma präsentieren. Z.B. wenn man einer Firma, die z.B. Trockenpulver zur Suppenherstellung oder ähnliches produziert ein selbst entwickeltes Rezept vorstellt und der Firma dann dieses Rezept zur Verfügung stellt, sodass sie es produzieren und in ihrem Namen verkaufen kann und man selbst dann eine Gewinnbeteiligung fordert. Dies sollte ein einmaliges Vorhaben sein. Erstens wie könnte man die Firma Dingfest machen, sodass sie nicht sagen kann sie hat eine Zutat geändert und damit ist es ein völlig anderes Rezept und man selbst bekommt dadurch kein Geld mehr. Zweitens wie geht der Angestellte (bei einer anderen Firma angestellt) mit den Einnahmen um? Diese müssten ja versteuert werden. Ist dazu ein Gewerbe anzumelden? Vielen Dank schon einmal im Voraus für die Beantwortung der Fragen. Gruß kaplopez
Civil Servant 28.07.2015 16:48	Ich geschilderten Fall würde ich eine Gewerbebeanmeldung auch nicht für erforderlich erachten, weil es an der Fortsetzungsabsicht fehlen dürfte. Alle anderen Fragen fußen auf dem Steuerrecht bzw. auf dem Urheberrecht oder ähnlichen Bestimmungen, mit denen wir uns in diesem Forum weniger oder gar nicht beschäftigen.
kaplopez 29.07.2015 06:12	Vielen Dank. Das hilft mir schonmal weiter. :-)

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: